

DORNBIRN

2 SEITEN NEUIGKEITEN UND INFORMATIONEN ZUM THEMA KREATIVE ARCHITEKTUR.



Links der Querbau (komplette Vermietung an ifs Vorarlberg); rechts die Ansicht zum Turm mit Innenhof.



Die ursprüngliche Charakteristik wurde erhalten.

Magazin Oberdorf: Vom Pferdestall zum Schmuckkästchen

Es war ein ehrgeiziges Projekt. Im Jahr 2003 beschließen die F.M.Hämmerle Holding AG die Generalsanierung und Erweiterung ihres ehemaligen Betriebsstandortes „Magazin Oberdorf“ in Dornbirn. Das im Ortskern Oberdorf zentral gelegene „Magazin“ ist zu diesem Zeitpunkt noch ein schlafendes Juwel.

Von hier aus wurden seit der Firmengründung 1898 Stoffe in alle Welt ausgeliefert. Im Jahr 1978 war dann Schluss. Das Haus in der Kirchgasse 4 war auch der erste Firmensitz von F.M.Hämmerle. Die Objekte rund um das Areal befanden sich zu diesem Zeitpunkt in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Gemeinsam mit dem Dornbirner Architekturbüro heim+müller zt gmbh erfolgte die Planung für die umfassende Revitalisierung des Areals.

umsichtige Planung konnte die Gebäudestruktur und der Innenhof erhalten werden. Die Zugänge von der Sebastianstrasse und der Kirchgasse wurden wieder geöffnet. Zusätzlich wurden mit dem Pavillon ein moderner Baukörper geschaffen, welcher als formale Klammer zwischen den architektonisch unterschiedlichen Körpern fungiert. Sämtliche Objekte werden mittels umweltfreundlicher Pelletsheizung zentral mit Energie versorgt.

Charakteristik erhalten

Geplant war eine umsichtige Sanierung und die nutzungsbedingte Erweiterung zu Wohnungen, Büros und Praxen. Der Umbau erfolgte dann in den Jahren 2004 bis 2006. Besonderes Augenmerk lag auf der Bewahrung des architektonisch außergewöhnlichen Areals. So wurde die Charakteristik des Turms und Querbaus dank einer beidseitigen Aufstockung erhalten.

Der Längsbau, ehemals Pferdestall und Warenlager sowie das Gründerhaus in der Kirchgasse 4 blieben optisch unverändert und wurden „nur“ saniert. Unter dem Areal befindet sich heute eine Tiefgarage mit zwei Erschließungsebenen. Ein in den Komplex integriertes zusätzliches Parkdeck wurde im Nordosten des Areals geschaffen. Durch die



Magazin Oberdorf

Fakten

Grundstücksfläche: ca. 5.000 m²
Gebäudenutzfläche: ca. 4.100 m², davon 2.000 m² Wohnungen und 2.100 m² Büros und Praxen.
 47 Tiefgaragenplätze, 40 Besucherparkplätze
Gesamtinvestition: 7 Mio Euro
Architekt: heim + müller zt gmbh – Dornbirn
Entwicklungs- und Bauzeit: 2003 - 2006